

Merkblatt

der Stadt Müllheim

Wettereinflüsse bei

Veranstaltungen im Freien

Das Wetter kann unmittelbare Folgen für die Durchführung und Sicherheit von Veranstaltungen im Freien haben. Geschuldet ist dies dem Vorhandensein gefährdeter Strukturen (Bäume/Äste, Schirme/Stände/Aufbauten sowie zeltähnliche Konstruktionen, etc.), dem fehlenden Blitzschutz, den begrenzten Unterstellmöglichkeiten für die Besucher sowie generell dem Fehlen von „sicheren“ Plätzen.

Als problematisch und besonders risikobehaftet müssen Unwetterereignisse mit Starkregen, Blitzgefahr, Sturmböen und evtl. Hagelschlag gewertet werden.

Ablauf/Maßnahmen

Der Veranstalter/Veranstaltungsleiter sollte bereits vor Beginn der Aufbaumaßnahmen/Veranstaltung und regelmäßig währenddessen, die aktuellen Wettervorhersagen prüfen. Hierfür stehen diverse kostenfreie aber auch kostenpflichtige Dienste (Apps, SMS-Benachrichtigungen, etc.) sowie das Internet zur Verfügung. Diese garantieren, dass auf kurzfristige Warnmeldungen/Unwetterwarnungen zeitnah reagiert werden kann.

Besteht keine Eindeutigkeit in der Wettervorhersage, so hat der Veranstalter die Möglichkeit, über die **Wetterhotline des Deutschen Wetterdienstes, Hotline 0900- 111 695 2-6** (1,75 €/Minute) die Vorhersage für die Veranstaltungsfläche konkretisieren zu lassen.

Wetterwarnung

Sollte erkennbar werden, dass die Möglichkeit einer Warnlage besteht, sollte die in der Muster-Checkliste beschriebenen Maßnahmen eingeleitet und umgesetzt werden. Die Sicherheit Ihrer Besucher wird somit erhöht.

Unwetterwarnung

Der Deutsche Wetterdienst definiert folgende Ereignisse als Unwetter, wenn die genannten Schwellen überschritten werden:

Bezeichnung	Kriterien zu Unwetterwarnungen
Gewitter	mit Hagel (Körner größer als 1,5 cm) oder mit Starkregen oder mit Sturm oder Orkan.
Sturm	Orkanartige Böen von 11 Bft. (in 10 m Höhe gemessen)
Orkan	mind. 12 Bft. (in 10 m Höhe gemessen)
Starkregen	mehr als 25 l/m ² in 1 Std. oder mehr als 35 l/m ² in 6 Std.
Dauerregen	mehr als 40l/m ² in 12 Std. oder mehr als 50 l/m ² in 24 Std. oder mehr als 60 l/m ² in 48 Std.

Darüber hinaus sind folgende Richtwerte für Windgeschwindigkeiten zu beachten:

Empfehlung der Maßnahmenbeschreibung- Windgeschwindigkeiten

Windstärken und- geschwindigkeiten	Maßnahmen
6 „starker Wind“ 40-45 km/h	Schirme, Beachflags, etc. müssen gesichert/abgebaut werden, kontinuierliche Wetterbeobachtung
7 „steifer Wind“ 50-60 km/h	lose Stände (Pagodenzelte) müssen gesichert/abgebaut werden, kontinuierliche Wetterbeobachtung
8 „stürmischer Wind“ 65-70 km/h	Sicherung/Rückbau aller losen Aufbauten und Strukturen Sicherheitsdurchsagen (Wetterwarnung)durchführen, Veranstaltungsabsage/-unterbrechung durchführen, Betrieb der fliegenden Bauten einstellen.

Dokumentation

Der Veranstalter sollte grundsätzlich alle sicherheitsrelevanten Maßnahmen schriftlich mit Uhrzeit dokumentieren. Hierzu zählt u.a. auch die mögliche Rücksprache mit dem Deutschen Wetterdienst.

Anlage:

Checkliste- Wetterwarnung, Unwetter

		Checkliste - Wetterwarnung, Unwetter	
--	--	---	--

Meldungseingang _____ (Datum,Uhrzeit)

Meldungsinformation _____ (was wurde gemeldet)

Allgemeine Maßnahmen				
-----------------------------	--	--	--	--

Erledigt	Uhrzeit	Maßnahmen	Bereich	Zuständigkeit
<input type="checkbox"/>		kontinuierliche Wetterbeobachtung (www.dwd.de ;SMS-Information, App-Dienste)		

Veranstalter				
---------------------	--	--	--	--

Wetterwarnung				
----------------------	--	--	--	--

Erledigt	Uhrzeit	Maßnahmen	Bmerkung	
<input type="checkbox"/>		Warnung durch den Deutschen Wetterdienst für die Veranstaltung konkretisieren lassen (Hotline 0900-111 69 52-6)		
<input type="checkbox"/>		6 starker Wind 40- 45 km/h	Schirme,Beachflags, etc. müssen gesichert/abgebaut werden.	
<input type="checkbox"/>		7 steifer Wind 60-60 km/h	lose Stände (Pagodenzelte, etc.)müssen gesichert/abgebaut werden.	
<input type="checkbox"/>		8 stürmischer Wind 65- 70 km/h	Sicherung/Rückbau aller losen Aufbauten und Strukturen	
			Einstellung des Betriebs und Räumung der fliegenden Bauten	
			Durchführung von Sicherheitsdurchsagen	
			Veranstaltungsabsage/-unterbrechung durchführen	
<input type="checkbox"/>		Info und Anweisung an Standbetreiber		
<input type="checkbox"/>		Info und Anweisung an Ordnungsdienst		

Unwetterwarnung				
------------------------	--	--	--	--

Erledigt	Uhrzeit	Maßnahmen	Bmerkung	
<input type="checkbox"/>		Warnung durch den Deutschen Wetterdienst für die Veranstaltung konkretisieren lassen (Hotline 0900-111 69 52-6)		
<input type="checkbox"/>		Unwetterwarnung	Einstellung des Betriebs und Räumung der fliegenden Bauten	
<input type="checkbox"/>			Durchführung von Sicherheitsdurchsagen	
<input type="checkbox"/>			Veranstaltungsabsage/-unterbrechung durchführen	

Ordnungsdienst (falls vorhanden)				
---	--	--	--	--

Erledigt	Uhrzeit	Maßnahmen	Bmerkung	
<input type="checkbox"/>		Durchführung von Sicherheitsdurchsagen		
<input type="checkbox"/>		Räumung der Veranstaltungsfläche		